

2019

Tag und Nummer siehe Innenseite

WETTERKARTE

des Reichswetterdienstes

Ausgabeort: Dresden

Druck und Verlag: Wetterdienst Dresden, Flughafen. Fernruf 52161 u. 60510

Verlagsort: Dresden

Die Wetterkarte erscheint täglich 13 Uhr. Bestellungen nimmt jedes Postamt entgegen. Auch Beschwerden über unregelmäßige Zustellung sind nur bei der Post vorzubringen. Bezugspreis der Wetterkarte monatlich 1.50 RM ausschließlich Bestellgebühr.

Fernmündliche Auskünfte über die Wettervorhersage erteilt das Telegraphenamt in Dresden, Fernruf 24551 oder 28651. Sonstige Auskünfte werktage 8-16 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-12 Uhr, Fernruf 52161 oder 60510.

Entwurf und Unterdruck dieser Karte sind Eigentum des Luftamtes Dresden.

Erläuterungen zur Wetterkarte.

Der Wetterbericht des öffentlichen Wetterdienstes bringt auf der rechten Innenseite eine Karte von Europa, in der die um 8 Uhr früh an den meteorologischen Stationen beobachteten Wetterelemente: Wind, Wetterzustand (Grad der Himmelsbedeckung, etwaiger Niederschlag), Temperatur und Luftdruck eingetragen sind. Die Temperaturen werden durch beigeschriebene Zahlen in ganzen Graden Celsius, die Luftdrucke dagegen durch Linien (Isobaren) angegeben, mit denen Orte gleichen Luftdruckes verbunden sind. Stellen höchsten Luftdruckes (Hochdruckgebiete) sind dabei durch „H“, solche tiefsten Luftdruckes (Tiefdruckgebiete) durch „T“ kenntlich gemacht. Als Maßeinheit für den Luftdruck dient seit dem Beschluß der Internationalen Meteorologenkonferenz in Kopenhagen (Herbst 1929) nicht mehr das Millimeter Quecksilber, sondern das physikalisch geeignetere Millibar (vergl. die Umrechnungstafel am Schluß der Erläuterung). Die anderen Wetterelemente sind durch international vereinbarte Symbole dargestellt, deren Erklärung neben der Europakarte zu finden ist. Da die Forschungen des letzten Jahrzehntes gezeigt haben, daß die Verteilung des Luftdruckes im Meeresniveau allein nicht zur Diagnose der Wetterlage ausreicht, werden - soweit der Raum es zuläßt - auch die Ergebnisse der Beobachtung aus der freien Atmosphäre mitgeteilt, die mit Flugzeug-, Drachen- und Pilotballonaufstiegen gewonnen wurden. Aus dem gleichen Grunde sind in die Wetterkarte die Grenzen von Luftmassen verschiedener Herkunft und Temperatur eingezeichnet, soweit sie als deutlich ausgeprägte Fronten bei ihrem Vorüberzuge über einen Ort einen merklichen und sprunghaften Wechsel der Wetterelemente zur Folge haben. Die veröffentlichte Wetterkarte von Europa stellt hinsichtlich des Umfanges der Karte, als auch der Anzahl der eingetragenen Stationen und der bei diesen mitgeteilten Wetterelemente nur einen Bruchteil des Originalmaterials dar, das für die Beurteilung der Wetterlage und ihrer künftigen Weiterentwicklung jeweils verarbeitet wird.

Auf der linken Innenseite des Wetterberichtes werden regelmäßig und nach gleichbleibendem Schema eine Anzahl Beobachtungsdaten mitgeteilt, deren Bedeutung aus den vorgedruckten Tabellenüberschriften ohne weiteres verständlich ist. Hierbei sind die Messungen des Observatoriums in Wahnsdorf hervorzuheben, die wegen ihrer bioklimatischen Bedeutung täglich den hieran interessierten Kreisen zugänglich gemacht werden. Eingehendere Erklärungen über diese noch nicht allgemein bekannten Elemente werden zu Beginn jeden Monats auf der vierten Seite des Wetterberichtes gegeben. Während der Wintermonate wird mit der Wetterkarte täglich eine Beilage geliefert, die die neuesten Schneeberichte aus den Wintersportgebieten Sachsens und Thüringens enthält.

Verwandlung des Luftdruckmaßes Millibar in Millimeter Quecksilbersäule.

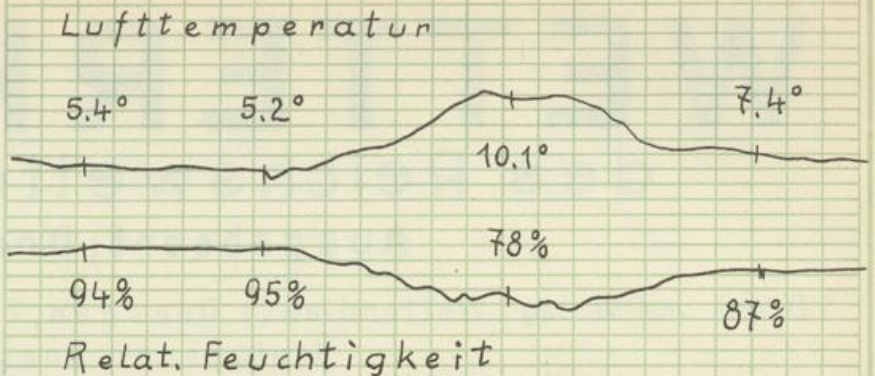
955 mbar = 716,3 mm	980 mbar = 735,1 mm	1005 mbar = 753,9 mm	1030 mbar = 772,6 mm
960 = 720,1	985 = 738,8	1010 = 757,6	1035 = 776,3
965 = 723,8	990 = 742,6	1015 = 761,3	1040 = 780,1
970 = 727,6	995 = 746,3	1020 = 765,1	1045 = 783,8
975 = 731,3	1000 = 750,1	1025 = 768,8	1050 = 787,6

Nachdruck und sonstige Verbreitung der in der Wetterkarte enthaltenen meteorologischen Angaben, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Wetterdienstes gestattet!

Uhr: 0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Dresden (Flughafen)

Zeit	Wind		Himmelsbedeckung	
	Richtg.	m/s	/10	Art
7h	E	5	10	St.
14h	S	11	4	Cu.Ci.
21h	ESE	5	10	Stcu.
Zeit	Temperatur	Luftdruck	Rel. Feuchtigkeit	Sicht
	Celsius	mm	%	km
7h	5.2	735.6	95	6.3 1
14h	10.1	734.4	78	7.7 8-10
21h	7.4	735.2	87	6.7 8-10
Tagesmittel	7.5	Tiefste Temperatur an der Oberfläche des Erdbodens in der Nacht vom 26 zum 27.: 4.3 C°		
Abweichung v. Normalwert	+0.9			



Sonnenscheindauer (6.4 Stunden)

Sonnenscheindauer (6.4 Stunden)

Wahnsdorf

Intensität d. Sonnenstrahlg. (Grammkalor. je qcm): 1.11 0.86

Intensität d. Ultraviolett-Strahlg. v. Sonne + Himmel (Relat. Einheiten): 3.1 72.5 0.4

Potentialgefälle (Volt je Meter): 40 75 75 90 65 105 20

Gesamtleitfähigkeit (Elektrostatische Einheiten): 329 287 190 254 360 286 335

Abkühlungsgröße (Milligrammkalorien je qcm l. d. Sek.): 21-7h: 25.1 7-14h: 25.9 14-21h: 27.8

Wettermeldungen vom Ausgabetag 7 bzw. 8 Uhr früh

Beobachtungen aus der freien Atmosphäre

Zeit	Ort	Höhe ü. N.N.	Wind	Wetterzustand	Temperatur			Niederschlag i. d. letzten 24 Stunden	Lindenbergl. 27.3.1936, 8 Uhr			Lindenbergl. 27.3.1936, 7 Uhr		
					Cels.	tiefste nachts	höchste gestern		Höhe m	Temperatur C°	Relat. Feuchtigkeit %	Höhe m	Richtung	Windstärke m/s
7h	Riesa	100	ENE 3	bedeckt	5	5	11	-						
	Dresden (Flughafen)	730	ESE 2	bedeckt	5	4	11	0.0						
	Leipzig (Flughafen)	113	NE 3	bedeckt	6	5	11	-						
	Zittau-Hirschfelde	222	ENE 3	bedeckt	5	4	12	-						
	Zwickau (Flughafen)	305	Still	Nebel	5	4	14	-						
	Chemnitz (Flughafen)	354	SE 2	Regen	5	4	15	0.0	Boden	3.5	92	Boden	ENE	5
	Plauen (Stadt)	369	N 2	bedeckt	6	5	12	0.0	700	-0.6	100	300	E	9
	Annaberg	621	Still	bedeckt	3	1	15	-	1000	4.7	68	500	ENE	10
	Altenberg (Rappeneck)	800	W 1	bedeckt	2	+0	14	0.3	1700	-0.5	67	1000	ENE	9
8h	Hamburg	19	E 4	bedeckt	4	3	9	-	1800	-0.5	62	1500	ENE	7
	Königsberg	20	-	-	-	-	-	-	2000	-1.0	62	2000	ENE	7
	Berlin	56	E 4	bedeckt	5	5	9	-					bedeckt	
	Karlsruhe	120	WSW 3	Regen	9	6	15	2					Sicht: 4-10 km	
	Breslau	128	NE 1	Regen	5	4	10	0.0						
	Aachen	205	SSW 3	wolkig	10	9	17	-						
	München	520	WSW 4	Regen	7	6	21	3						
	Brocken	1148	SE 3	Regen	5	2	7	-						
	Fichtelberg	1213	ESE 3	halbbedeckt	5	3	8	-						
	Schneekoppe	1610	ENE 4	wolkig	-2	-1	-5	-						
	Zugspitze	2962	N 3	Schneefall, =	-6	-6	-2	0.6						

Auf- und Untergang von Sonne und Mond in Sachsen (Mittlere Ortszeiten)

Wasserstände der Elbe (cm)

Luftkörper über Dresden am 26.3.36.

Tag	Sonne		Tageslänge	Mond		Tag	Meinik	Leitmeritz	Aussig
	Aufgang	Untergang		Aufgang	Untergang				
26.3.36	5 54	18 19	12 25	6 54	23 32	26.3.36	-15	-40	-20
27.3.36	5 52	18 21	12 29	7 35	- -	27.3.36	-	-35	-14
28.3.36	5 49	18 23	12 34	8 27	0 44	Dresden			
						Tag	Wasserstand / Wassertemp.		
						26.3.36	+142	6.2	
						27.3.36	+141	7.8	

subpolare Warmluft (P.W).

aus den vorstehend mitgeteilten Werten erhält man die Auf- und Untergänge in Mitteleuropäischer Zeit durch Hinzuzählen von:

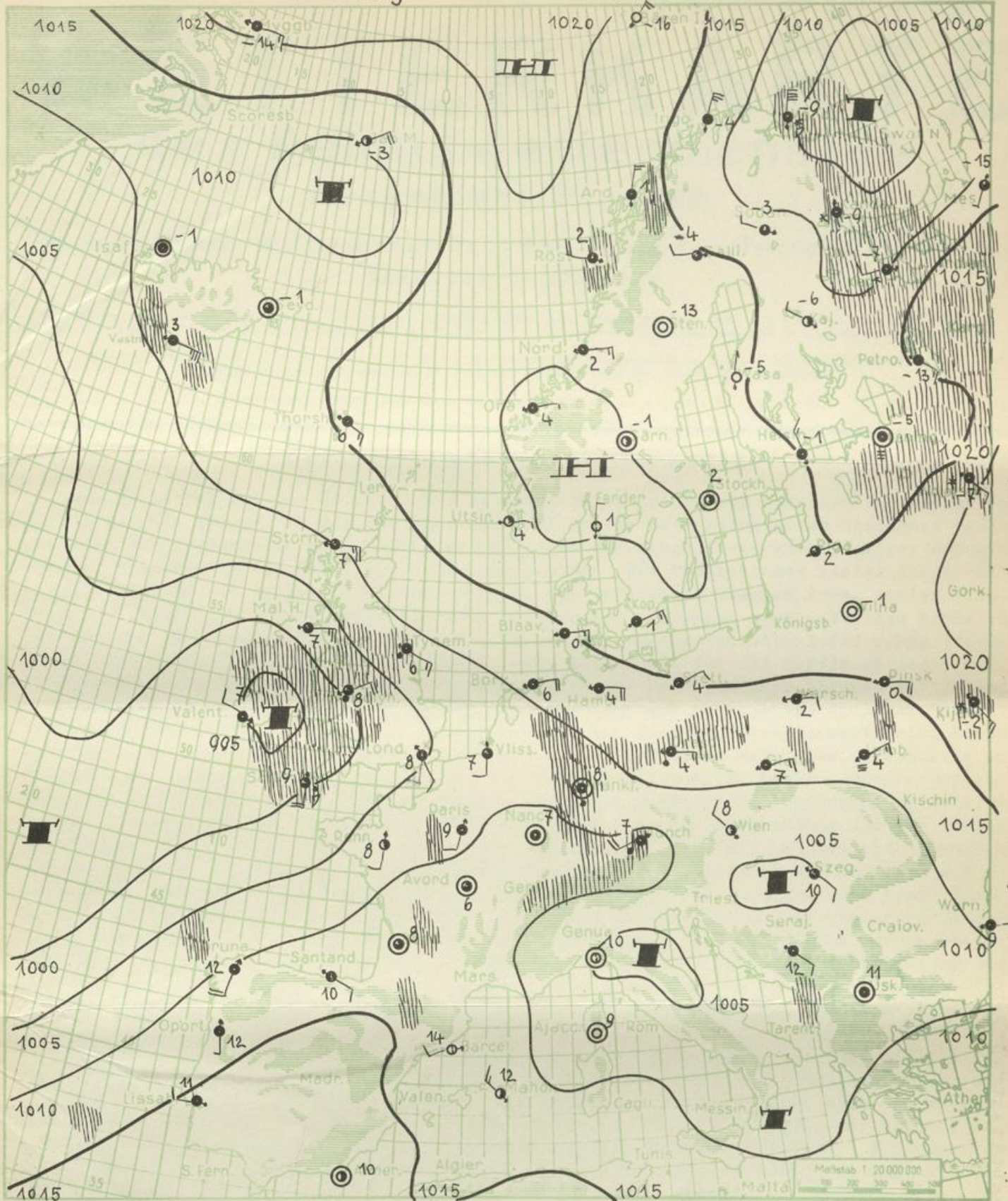
1 Min. in Zittau | 5 Min. in Dresden | 8 Min. in Chemnitz | 10 Min. in Leipzig
 2 " Bautzen | 6 " Meißen | 10 " Zwickau | 11 " Plauen

Zeit	Ort	Höhe	Wind	Wetterzustand	Temp. tiefste	höchste	Niedersch.
7h	Erfurt	183	NE 2	Nieseln, =	6	5	7 0.2
	Jena	155	NE 1	Nieseln, =	7	6	9 0.1
	Meinungen (Gymnasium)	298	N 3	Dunst	6	?	17 -
	Weiße (Lichtfeld)	294	ESE 3	Nieseln	5	4	8 0.0
	Innsberg	915	ESE 2	Nebel	2	1	4 -

Wetterlage: Über Skandinavien ist durch Zufuhr kalter Luft von Norden wieder ein Hochdruckgebiet entstanden, während sich ein Ausläufer des Azorenhochs über Südfrankreich bis zum Oberrhein vorgeschoben hat. Zwischen beiden zieht sich eine Tiefdruckrinne vom Westausgang des Kanals über Mitteleuropa nach Ungarn hin, füllt sich aber langsam auf. Eine Umstellung der Wetterlage ist aber vorläufig nicht zu erwarten, da Mitteleuropa im Grenzgebiet der sich wieder verstärkenden kühlen Ostströmung und feuchter vom Westen her vordringender Luftmassen liegen bleibt.

Wetteraussichten

für Sonnabend, den 28. März 1936: Mäßige Ostwinde, bedeckt bis wolkig, örtlich Frühnebel, noch Neigung zu leichten Niederschlägen, kühl.



Zeichenerklärung:

- Im Stationskreis:**
- wolkenlos
 - ⊙ fest wolkenlos
 - ⊖ heifer
 - ⊕ halbbedeckt
 - ⊗ wolkig
 - ⊙ fast bedeckt
 - bedeckt

Die Windpfeile fliegen mit dem Wind.

- ⊙ Windstille
- Windstärke 1 - sehr leicht
- 2 - leicht
- 3 - schwach
- 4 - mäßig
- 5 - frisch
- 6 - stark
- 7 - steif
- 8 - stürmisch
- 9 - Sturm

Neben dem Stationskreis:

- Regen
 - * Schnee
 - △ Graupel
 - ▲ Hagel
 - ⚡ Gewitter
 - ≡ Nebel
 - ∞ Dunst
- Die den Stationen beige-schriebenen Zahlen bedeuten die Lufttemperatur.

Die eingezeichneten Linien (Isobaren) verbinden Orte gleichen Barometerstandes (reduziert auf 0°C. und Meeresniveau) und sind von 5 zu 5 millibar gezogen. 1000 millibar (mbar) entsprechen 750.08 mm Luftdruck.

Grenzen zwischen Luftmassen verschiedener Herkunft sind, falls ihr

Vorüberzug für das Vorhersagegebiet einen merklichen Wetterwechsel zur Folge hatte oder haben wird, besonders gekennzeichnet:

